



Wolfsspiele - mehr als Hundeschule

Info zur Welpengruppe

Lieber Hundefreund,

nun ist es also da, das kleine Fellknäuel, das neue Familienmitglied, oder das unbedingte Verlangen, sich ein solches zuzulegen. Lustige, anstrengende, aber in jedem Fall spannende Zeiten stehen Ihnen nun bevor, durch die wir, das Team der Hundeschule WOLFSSPIELE, Sie und Ihren Welpen begleiten wollen. Ihr Hund wird bei uns in der Welpengruppe mit anderen Welpen und gut sozialisierten erwachsenen Hunden in Kontakt treten, und dabei im Spiel unter fachkundiger Anleitung den Umgang mit seinen Artgenossen lernen und pflegen.

Für uns besteht der Sinn der Welpengruppe jedoch nicht nur darin, Ihrem Hund diese Kontakte zu ermöglichen, sondern es ist uns wichtig, Ihnen den Umgang mit ihm näher zu bringen, Sie darin zu schulen, seine Körpersprache lesen zu können, und Ihnen das wichtigste Wissen und Handwerkszeug mit auf den Weg zu geben, das Sie brauchen, um mit ihm zu einem Team zusammenzuwachsen.

Jeder Welpengruppen-Termin dauert ca. 90 min, und ist in drei Abschnitte gegliedert:

1.Abschnitt: Freies Spiel.

Die Hunde werden zunächst an der Leine auf den Platz geführt, und je nach Größe und Charakter in zwei Gruppen aufgeteilt. Nach Aufforderung des Trainers werden sie von Geschirr und Halsband befreit und ins Spiel entlassen. Das Spiel wird von Trainern und den jeweiligen Hundehaltern beobachtet und ggf. geleitet. Während dessen können Sie Fragen zum Spiel oder zur Körpersprache stellen, oder Sie werden instruiert, was in bestimmten Fällen zu tun ist.

-Grüner Bereich:

Der „grüne Bereich“ ist eine gedachte 1m-Zone um Sie herum. Während des Spiels kann es vorkommen, dass Ihr Hund bei Ihnen Schutz sucht. Diesen soll er unbedingt auch erhalten. Sucht er also Ihre Nähe, weil er sich aus irgendwelchen Gründen unbehaglich fühlt, betritt er den „grünen Bereich“, den er als seine Sicherheitszone wahrnehmen soll. Andere Hunde sind dann unbedingt aus diesem Bereich heraus zu halten, bis Dein Hund sich wieder dazu entscheidet, die Sicherheitszone zu verlassen. Der „grüne Bereich“ soll auch später „sauber

gehalten“ werden, wenn sich während einer Pause oder während der praktischen Arbeit mal ein anderer Welpe „verselbständigt“.

2. Abschnitt: Theorie.

Dieser Teil dient den Welpen als Ruhezeit und Pause, dafür ist nun Ihre Aufmerksamkeit gefragt. Es wird jeweils eins von insgesamt 6 Themen behandelt, die wir im Zusammenleben mit dem Hund als besonders wichtig erachten. Evtl. findet auch eine praktische Demonstration mit einem der anwesenden Welpen statt. Bitte nutzen Sie unser kostenloses Angebot, sich das Skript zu dem Thema als PDF mailen zu lassen. Sie brauchen uns nur eine Mail mit dem Betreff Skript zu schicken und wir antworten Ihnen dann mit dem Skript der Woche.

3. Abschnitt: Praxis.

Nun geht es darum, die zuvor gehörte Theorie in die Praxis umzusetzen. Verschiedene vorher erklärte Übungen werden von den teilnehmenden Mensch / Hundeteams nacheinander unter Anleitung des Trainers ausgeführt. Dabei werden die nötigen Bewegungsabläufe und Trainingsprinzipien bei Bedarf nochmals erklärt, die individuelle Ausführung wird begutachtet und ggf. korrigiert.

Was noch wichtig ist

Das Pausensignal:

Wenn Sie mit Ihrem Welpen unterwegs sind, gibt es immer mal Situationen, in denen Sie ihm keine Aufmerksamkeit schenken können, oder möchten. Auch in der Welpengruppe wird das vorkommen.

Wird diese Zeit der Nichtbeachtung mit einem für den Welpen eindeutigen Signal verknüpft, lernt er, sich in solchen Situationen ruhig und abwartend zu verhalten. Bei uns heißt dieses Signal: **Fuß auf die Leine**. Wann immer Sie und Ihr Hund also gerade eine längere oder auch kürzere Pause haben, stellen Sie den Fuß auf die Leine und schenken ihm keine Beachtung mehr. Vermutlich wird er je nach Charakter einiges versuchen, um doch Aufmerksamkeit zu bekommen - wird er dabei jedoch konsequent ignoriert, weiß auch Ihr Welpe nach einigen Wiederholungen, dass er Pause hat, sobald der Fuß auf der Leine steht und hegt dahingehend auch keine Erwartungshaltung mehr.

Welpengruppen-Regeln

- Es dürfen nur gesunde und in regelmäßigen Abständen entwurmte Welpen teilnehmen.
- Für jeden teilnehmenden Welpen muss eine Haftpflichtversicherung abgeschlossen worden sein.
- Die Teilnahme an der Welpengruppe geschieht auf eigene Gefahr. Jeder Teilnehmer haftet für durch seinen Hund verursachte Schäden selbst – die Hundeschule WOLFSSPIELE übernimmt keine Haftung für während der Welpenstunde entstandene Personen- oder Sachschäden.
- Grundsätzlich sollte jeder teilnehmende Welpen vor dem Betreten des Übungsgeländes die Möglichkeit bekommen, sich zu lösen. Für den Fall, dass dies doch einmal auf dem Gelände passiert, bitten wir darum, Kotbeutel mitzuführen. Eine Entsorgungsmöglichkeit vor Ort besteht.
- Da Impfungen das Immunsystem eines Welpen enorm belasten, ist es sinnvoll, diese während der Zeit des Besuches der Welpengruppe auf einen Montag zu legen – so ist die maximal mögliche Erholungszeit gegeben. Die früheste Teilnahmemöglichkeit besteht am 4. Tag nach einer Impfung.
- Welpen aus dem Ausland oder von Händlern müssen vor der Teilnahme an der Welpengruppe zweimal geimpft sein.
- Aufgrund der Verletzungsgefahr und der gegebenen körperlichen Einschränkungen sind auf dem Übungsgelände keine Regenschirme erlaubt.
- Nach dem Freispiel sind die Welpen aufgeheizt und je nach Wetter evtl. nass. Daher ist eine geeignete Unterlage mitzubringen, auf der sich der Welpen während der Theorie ausruhen kann. Bei Kälte ist das Mitführen einer Decke sinnvoll, in die der Hund eingewickelt werden kann.
- In den Sommermonaten bitten wir darum auch Wasser und einen Trinknapf mitzubringen, diesen aber erst im Übergang zum Theorieteil, der eine Ruhephase für die Hunde darstellt, zu füllen und anzubieten.
- Auf und vor dem Übungsgelände herrscht Rauchverbot.
- Der Besuch der Welpengruppe ist unverbindlich. Um optimal planen zu können, bitten wir Sie uns trotzdem zu benachrichtigen, wenn Sie einmal nicht kommen können.
- Das Honorar ist am Ende der Stunde zu entrichten.

Viel Spaß in der Welpengruppe wünscht Ihnen Ihr Team der *Hundeschule Wolfsspiele*:

Birgit Kosthaus

Jill Grünendahl

Bernd Kieselbach